

Dorfplauderer

Herbstadt

Ottelmannshausen

Breitensee



Mitteilungsblatt der Gemeinde Herbstadt

Nr. 327 im Dezember 2023

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

nachdem ich in meinem letzten Grußwort zur Teilnahme an unserer Bürgerbefragung zum Thema Photovoltaik aufgerufen habe, möchte ich mein Grußwort in diesem Monat dazu benutzen, um mich bei all denen zu bedanken, die sich die Mühe gemacht haben und an der Befragung teilgenommen haben.

Hier nochmal für alle Bürgerinnen und Bürger, dass Ergebnis unserer Bürgerbefragung:

Herbstadt/Ottelmannshausen: von den 360 möglichen Stimmberechtigten haben 73 ihre Stimme abgegeben, das sind 19,72 %. Von den abgegebenen 73 haben 39 (53,42 %) für die Anlage und 34 (46,58 %) gegen die Anlage gestimmt.

Breitensee: von den 134 möglichen Stimmberechtigten haben 57 ihre Stimme abgegeben, das sind 42,54 %. Von den abgegebenen 57 haben 22 (38,60 %) für die Anlage und 35 (61,40 %) gegen die Anlage gestimmt.

In Summe kann man also feststellen, nach dem Willen unserer Bürgerinnen und Bürger soll die Anlage in Herbstadt/Ottelmannshausen gebaut werden, die Anlage in Breitensee soll nach ihrem Willen nicht gebaut werden.

Und wie geht es jetzt weiter? Der Gemeinderat wird das Ergebnis der Befragung in der nächsten Sitzung besprechen und dann gemeinsam mit der Firma Südwerk die nächsten Schritte auf den Weg bringen.

So, liebe Herbstädter, Ottelmannshäuser und Breitenseer nun will ich Euch für den nun anstehenden Advent und die Weihnachtstage alles Gute wünschen. Ich hoffe diese allgemein als „stille“ Zeit bezeichneten Wochen werden nicht so hektisch und wir schaffen es alle, die Weihnachtszeit und den Jahresausklang ruhig und vielleicht auch etwas besinnlich hinter uns zu bringen.

In diesem Sinn wünsche ich uns allen also ein entspanntes und besinnliches Weihnachten und einen guten Rutsch ins Jahr 2024.

Mit freundlichen Grüßen

Euer Bürgermeister

Amtliche Bekanntmachungen

Dienststunden des Bürgermeisters

(An Feiertagen entfallen die Dienststunden)

Montag 18.15 - 18.45 Uhr Ottelmannshausen

Montag 19.00 – 19.30 Uhr Breitensee / Gemeindehaus

Mittwoch 18.30 – 19.00 Uhr Herbstadt / Rathaus

Oder nach telefonischer Absprache 09761/2031 oder 0172 66 47 817

Erreichbar auch unter der Emailadresse: rath.georg@t-online.de

Dienststunde im Pfarrbüro Bad Königshofen (09761/2011)

MO, MI, DO, FR: 8.30 bis 11.00 Uhr FR: 16.00 bis 18.00 Uhr DI: geschlossen

<u>MÜLLABFUHR/GELBER SACK:</u>	Freitag, 01.12.23, Freitag, 15.12.23 und Samstag, 30.12.2023
<u>PAPIERSAMMLUNG:</u>	Freitag, 15.12.23

<u>PROBLEMMÜLLSAMMLUNG:</u> ; In diesem Monat findet in den Dörfern keine Problemmüllabfuhr statt. Kreisbauhof Industriestr. 27; Bad Königshofen: am 1. und 3. Donnerstag sowie 2. und 4. Mittwoch im Monat. Jeweils von 13:30-16:30 Uhr.

<u>Sperrmüll</u> wird bis zu zweimal im Jahr (Max. 6m ³ pro Jahr) bei jedem Haushalt abgeholt. Diese Abholung muss Montag bis Freitag von 08.00 Uhr bis 12.30 Uhr beim Landratsamt unter der Tel. Nr. 09771/688482-0 oder unter abfallwirtschaft@rhoen-grabfeld.de angemeldet werden. Die Abholung von <u>Kühlschränken</u> und <u>Gefriertruhen</u> kann unter der Tel. Nr. 09761/6729 angemeldet werden.
--

Ansprechpartner in der Gemeinde:

Bauhof Gemeinde Herbstadt Thomas Schmitt/Thomas Bötsch Tel: 017699273774 o. 01723105718

Friedhof Herbstadt Georg Rath Tel: 09761/2031

Friedhof Breitensee Franz Bieber Tel: 09765/478

Friedhof Ottelmannshausen Agathe Friedrich Tel: 09761/3975373

Vermietung „Haus der Bäuerin“ Ottelmannshausen Angelika Wirsing Tel: 09761/5446

Vermietung Gemeindehaus Breitensee Christa Gütlein Tel: 09765/661

Wichtige Telefonnummern:

<u>Polizei:</u>	110
<u>Feuerwehr/Rettungsdienst:</u>	112
<u>Ärztlicher Bereitschaftsdienst:</u>	116117
<u>Apothekennotdienst:</u>	0800-00 22 833
<u>Telefonseelsorge:</u>	0800 111 0 111
<u>Kinder- und Jugendtelefon:</u>	0800 1110333
<u>Kreditkarten sperren:</u>	069 7409887
<u>Sperrung EC-Karte:</u>	0180 5021021
<u>Schuldnerberatung:</u>	09771 6309715
<u>Wasserwart WZV-Bad Kön. Nord</u>	0172 3195933

Bereitschaftsdienst unserer Apotheken

Da der Apotheken-Notdienst in diesem Jahr neu strukturiert wurde, ist es mir leider nicht mehr möglich den Notdienstplan der Apotheken hier abzdrukken. Der Notdienst wechselt jetzt täglich. Die aktuell diensthabende Apotheke erfährt man jetzt im Internet unter dem Schlagwort „Apothekennotdienst“ oder über einen Aushang an jeder Apotheke. An diesem Aushang kann man ersehen, welche Apotheke an diesem Tag Notdienst anbietet.

Gemeinderatssitzung vom 02.11.2023

Neuberechnung und Festsetzung der Friedhofsgebühren für die Jahre 2024 – 2027.

Unter diesem Punkt der Tagesordnung hatte sich der Gemeinderat mit der Nachberechnung der Friedhofsgebühren für die Jahre 2020 – 2023 und der Kalkulation der Friedhofsgebühren für die Jahre 2024 – 2027 zu beschäftigen. Die Nachberechnung ergab für die heuer auslaufende Periode ein Defizit von 37.758,36 €. Bei der Neufestsetzung der Friedhofsgebühren für die Zeit von 2024 bis 2027 findet dieses Defizit, anders als bei den Wasser- oder Abwassergebühren, keine Berücksichtigung.

Für die neue Kalkulationsperiode wurde nun folgende Gebühren festgesetzt:

Einzelgrabstätten (20 jährige Nutzung):	760,00 €
Einzelgrabstätte mit Tiefenbettung (20 jährige Nutzung):	940,00 €
Kindergrabstätte (20 jährige Nutzung) :	260,00 €
Doppelgrabstätte (20 jährige Nutzung):	1.500,00 €
Doppelgrabstätte mit Tiefenbettung (20 jährige Nutzung):	1.860,00 €
Urnengrabstätte (10 jährige Nutzung):	210,00 €

Für die Beisetzung von Urnen in einer Einzel-, Doppel- und Urnengrabstätte wird eine anteilige Gebühr für die Zeit vom Ablauf des bisherigen Nutzungsrechts bis zum Ablauf der neuen Ruhefrist erhoben.

Erlass einer Satzung über die Benutzung der Kindertageseinrichtung in der Gemeinde Herbstadt. Billigung des Satzungsentwurfes.

Da die Kindertagesstätte in Herbstadt ab dem 01.01.2024 in die Trägerschaft der Gemeinde Herbstadt übergeht, muss diese für die Nutzung und den Betrieb der Einrichtung eine entsprechende Satzung erlassen. Dies wurde vom Gemeinderat unter diesen Punkten beraten und beschlossen.

Für die Eltern, die die Einrichtung z.Z. für die Betreuung ihrer Kinder nutzen ändert sich dadurch nichts. Die neue Benutzungs- und Gebührensatzung übernimmt hier die bestehende Satzung der Maria Amberg'schen Kindergartenstiftung. Da sich aber der Vertragspartner ändert, erhalten die Eltern im nächsten Monat einen neuen Betreuungsvertrag, der dann als Vertragspartner die Gemeinde Herbstadt enthält.

Holzrechtler-Kampagne 2023/24

In diesem Winter wird bei uns im Gemeindewald wieder kräftig Brennholz für den nächsten Winter gemacht. Da auch die Gemeinde angehalten ist bei Arbeiten in ihrem Wald auf die Einhaltung der Unfallverhütungsvorschriften zu achten, werden wir in diesem Jahr wieder *Fahrberechtigungen* für den Gemeindewald ausgeben.

Diese *Fahrberechtigungen* enthalten auch die einzuhaltenden Unfallverhütungsvorschriften für Arbeiten im Wald. In diesem Merkblatt wird nochmal darauf hingewiesen, dass nur der im Wald mit der Kettensäge arbeiten darf, der einen Motorsägen Lehrgang mit Erfolg besucht hat, und diesen Besuch der Gemeinde nachgewiesen hat. Holzmacher, die diesen Nachweis schon im letzten Jahr bei der Gemeinde hinterlegt haben, müssen dies natürlich nicht mehr tun.

Der Bürgermeister

Fichtenwedel gibt es wieder im Kindergarten

Auch in diesem Jahr legt die Gemeinde wieder Fichtenwedel in den Hof des Kindergartens. Wer also für diesen Winter wieder welche braucht, kann sie sich gerne während der Öffnungszeiten des Kindergartens dort abholen.

P.S. eine kleine Spende für den Kindergarten wird bei dieser Gelegenheit gerne angenommen.

Mitfahrgelegenheit zum Seniorennachmittag in Breitensee.

Hallo liebe Seniorinnen und Senioren, wer am 10. Dezember eine Mitfahrgelegenheit zum Seniorennachmittag der Gemeinde nach Breitensee sucht, der kann sich beifolgenden Gemeinderäten melden:

In Herbstadt bei Tobias Rauch Tel.: 017664970135 oder bei Klaus Kranz Tel.: 01622769661.

In Ottelmannshausen bei Kerstin Schneider Tel.: 016091942032

Achtung Vereinsvorstände!

Da das Jahr 2023 ja nun bald zu Ende geht und bei den meisten Vereinen und Verbänden schon die Hauptversammlungen und Feste für das Jahr 2024 geplant werden, bitte ich euch mir möglichst zeitnah die geplanten Veranstaltungen zu

nennen. Um Terminüberschneidungen zu vermeiden, sollte ihr mir diese Termine bald nennen, damit ich sie in den Veranstaltungskalender für 2024 eintragen kann.

Termine und Veranstaltungen im Dezember 2023

01. Dezember Um 19:30 Uhr findet im Sportheim in Herbstadt die Jahreshauptversammlung der Herbstädter Holzrechtler statt. Alle Anteilseigner und natürlich auch interessierte Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen.

02. Dezember An diesem Samstag werden wieder die Holzrechte im Gemeindewald von Herbstadt verteilt. Der Treffpunkt ist in diesem Jahr von der Einfahrt „alter Breitensee Sportplatz“, ca. 800m in Richtung „Müllumladestation“. Die Verteilung beginnt um 10:00 Uhr. Um 12:00 Uhr werden dann auch die Pflegelose dieses Winters verteilt. Treffpunkt ist hier das Waldkaffee (Bauwagen) am Rehgraben.

02. Dezember Adventsfenster der FF-Herbstadt um 17:00 Uhr am Feuerwehrhaus in Herbstadt

07. Dezember Adventsfenster der „Schwarzen Schafe“ um 17:00 Uhr am Vereinsheim, Julius-Echter-Str. 5.

10. Dezember *An diesem Adventssonntag findet im Gemeindehaus in Breitensee der Seniorennachmittag für die Gemeinde statt. Dieser Nachmittag, der um 14.00 Uhr beginnt, wird von der Gemeinde Herbstadt getragen und von der Gemeinde und der Kirchenverwaltung gestaltet. Eingeladen sind alle Bürgerinnen und Bürger aus der Gemeinde, die 60 Jahre oder älter sind. Mitzubringen sind nur ein wenig Zeit und viel gute Laune.*

15. Dezember Adventsfenster des Kindergartens um 17:00 Uhr am Kindergarten in Herbstadt.

14. Dezember An diesem Donnerstag findet im Sportheim in Herbstadt das Monatstreffen der Seniorengruppe Herbstadt statt. Der Beginn ist um 12:00 Uhr und zum Essen gibt es an diesem Tag:

- Gulasch mit Nudeln und gemischtem Salat,
- Rahmgeschnetzeltes mit Nudeln und gemischtem Salat,

Die Essensvorbereitung bitte bei:

Petra Beck, Tel.: 09761/2794

Natürlich sind an diesem Nachmittag auch Gäste herzlich willkommen.

21. Dezember Im Vereinsheim der „Schwarzen Schafe“, Julius-Echter-Straße 5 in Herbstadt, findet an diesem Tag um 19:00 Uhr die Jahreshauptversammlung des Vereins statt. Alle Mitglieder und Freunde des Vereins sind herzlich eingeladen.

Weitere Termine und Veranstaltungen für 2024

20.01.2024 „Knut“ Sammlung der Weihnachtsbäume durch die Jugendfeuerwehr.

25.01.2024 Weiberfasching des Musikverein Herbstadt im ehemaligen „Schwarzen Adler“. Los geht's um 19:33 Uhr.

24.02.2024 Jahreshauptversammlung des Musikverein Herbstadt um 19:00 Uhr in Proberaum Eller 1 in Herbstadt.

09.03.2024 Jahreshauptversammlung der FF-Herbstadt und des Feuerwehrvereins Herbstadt im Sportheim in Herbstadt.

14.03.2024 „RAMADAMA“ Aufräumaktion im Flur durch die Jugendwehr Herbstadt.

16.03.2024 Jahreshauptversammlung der Jagdgenossenschaft Herbstadt um 19:30 Uhr im Sportheim in Herbstadt

22.03.2024 Jährliche Aufräumaktion der Jagdgenossenschaft Herbstadt am Lagerhaus in Herbstadt.

30.5. -02.06.2024 50 Jahre Musikverein Herbstadt.

21.09.2024 Großübung der FF-Herbstadt mit anschließendem Festbetrieb am Feuerwehrhaus in Herbstadt.

GOTTESDIENSTORDNUNG

HI. Kreuz Herbstadt,
St. Michael Breitensee, St. Laurentius Ottelmannshausen
vom 01.12.2023 bis 07.01.2024

*Das Mitarbeiterteam des
Pastoralen Raums Bad Königshofen
wünscht Ihnen und Ihren Familien
ein frohes und gesegnetes
Weihnachtsfest
und für das neue Jahr
alles Gute und Gottes Segen.*



Bild : Martin Manigatterer in Pfarrbriefservice.de

Samstag 02.12. Breitensee	Vorabend zum 1. Advent 19:00 Uhr Messfeier (P. Jo) f. Irene u. Otto Bieber / f. Alfred und Rosa Gill und verst. Angeh. /f. Hubert Bötsch als Jahrtag / f. Erwin Gill und verstorbene Angeh. /
Sonntag 03.12. Ottelmannshausen Bad Königshofen	1. ADVENT 08:30 Uhr Messfeier (P. Jo) f. Albert Lurz und Bähr / 10:00 Uhr Familiengottesdienst mit Ministranten-Einführung u. Segnung der mitgebrachten Adventskränze Messfeier (P. Jo) - Musik. Mitgest. Chor After Eight
Dienstag 05.12. Herbstadt	HI. Anno 06:00 Uhr Rorate - Messfeier (P. Jo) f. Fam. Zintl und Stühler / anschl. Frühstück in den "Schwarzen Schafen"

Sonntag 10.12.	2. ADVENT
Herbstadt	08:30 Uhr Messfeier anschl. Ewige Anbetung (P. Jo) f. Leb. u. Verst. der Fam. Schmöger u. Weikert /
Bad Königshofen	10:00 Uhr Wort-Gottes-Feier und Kolpinggedenktag (Herr Weigand) Music. Mitgest. Kirchenchor Cäcilia anschl. Fröhschoppen im Pfarrgemeindehaus
Breitensee	10:00 Uhr Wort-Gottes-Feier (Frau Heusinger)
Bad Königshofen	17:00 Uhr Adventskonzert der Berufsfachschule für Musik
Sonntag 17.12.	3. ADVENT (Gaudete)
Bad Königshofen	10:00 Uhr Messfeier mit Vorstellung der Erstkommunion- kinders der PG Grabfeldbrücke (P. Jo) f. Verst. d. Fam. Schmitt u. Simon / f. Ottilie u. Georg Wieczorek u.
Bad Königshofen	10:00 Uhr Kinderkirche
Breitensee	10:00 Uhr Wort-Gottes-Feier (Frau Heusinger)
Dienstag 19.12.	Dienstag der 3. Adventswoche
Breitensee	06:00 Uhr Rorate - Messfeier (P. Jo) f. Ida u. Luitpold Korb / f. Manfred Schneider u. Angehörige / anschl. Frühstück im Gemeindehaus
Samstag 23.12.	Vorabend zum 4. Advent
Herbstadt	17:00 Uhr Rosenkranz
Herbstadt	17:30 Uhr Messfeier (P. Manohar) f. Angelina Zintl u. Sohn Albert / f. Blanka und Otto Werner / f. Fam. Rückert, Lurz und Mantel /
Sonntag 24.12.	4. ADVENT / HL. ABEND Adveniat Kollekte
Bad Königshofen	15:00 Uhr Kinderkrippenfeier (Diakon Krines / Team Kinderkirche)
Breitensee	16:00 Uhr Lichtfeier (Frau Heusinger)
Ottelmannshausen	16:00 Uhr Kinderkrippenfeier (Fr. Nastvogel-Schöpf / Fr. Schneider)
Bad Königshofen	16:30 Uhr Kinderkrippenfeier (Diakon Krines)
Herbstadt	19:00 Uhr Christmette als Wort-Gottes-Feier (Frau Ankenbrand) Musik. Mitgestaltung Musikkapelle Herbstadt
Bad Königshofen	21:30 Uhr Christmette - Messfeier (P. Jo)

Montag 25.12.	HOCHFEST DER GEBURT DES HERRN - WEIHNACHTEN Adveniat Kollekte
Bad Königshofen	10:00 Uhr Wort-Gottes-Feier (Frau Berwind)
Breitensee	18:30 Uhr Messfeier (P. Jo) f. Wilhelmine u. Oskar Dietz / f. Heribert Kopp und Angehörige / f. Heinz Bieber u. verst. Angehörige /
Dienstag 26.12.	ZWEITER WEIHNACHTSFEIERTAG HL. STEPHANUS
mannshausen	10:00 Uhr Messfeier (P. Jo) f. Verst. der Fam. Albert und Fritz /
Sonntag 31.12.	FEST DER HEILIGEN FAMILIE
Bad Königshofen	10:00 Uhr Messfeier zum Jahresschluss (P. Jo)
Herbstadt	10:00 Uhr Messfeier zum Jahresschluss (P. Manohar) f. Rita u. Paul Lang und Angeh. / f. Verst. der Fam. Rützel und Tochter Angelika /
Montag 01.01.	HOCHFEST DER GOTTESMUTTER MARIA
Breitensee	10:00 Uhr Messfeier (P. Jo)
Samstag 06.01.	ERSCHEINUNG DES HERRN
	Kollekte Afrikanische Mission
Herbstadt	10:00 Uhr Wort-Gottes-Feier und Aussendung der Sternsinger für Breitensee, Herbstadt u. Ottelmannshausen (Frau Ankenbrand)

Energieeinsparung und Heizung in den Wintermonaten

Liebe Gottesdienstbesucher, auch in diesem Jahr gelten wieder die Energiesparmaßnahmen wie im vergangenen Winterhalbjahr. Die Kirchenverwaltungen unserer Pfarreien orientieren sich an den Handlungsempfehlungen der Diözese Würzburg und möchten Sie darauf hinweisen, dass die Kirchen in den Wintermonaten nicht mehr so gut beheizt werden wie früher.

Konkret bedeutet dies, dass im Allgemeinen die Temperatur möglichst abgesenkt wird und in manchen Kirchen nur die vorderen Reihen beheizt werden. Bitte stellen Sie sich darauf ein und ziehen Sie sich entsprechend warm an. Wir hoffen sehr auf Ihr Verständnis.

Erstkommunionstermine 2024 / 2025 / 2026 und Firmung 2024

Informationen zur Erstkommunion und Firmung in der PG Grabfeldbrücke finden Sie im Aushang. In den Kirchen liegen auch Flyer zum Mitnehmen aus.

Gottesdienstbestellungen und Veranstaltungshinweise werden diesmal bis zum 10.12.2023 für die nächste Ausgabe angenommen.

Bereitschaftstelefon

Außerhalb der Öffnungszeiten in dringenden seelsorglichen Angelegenheiten nutzen Sie bitte unser Bereitschaftstelefon: **09761 - 3979127.**

Das Pfarrbüro hat geschlossen:

Donnerstag, 14.12.2023 nachmittags, von Mittwoch, 27.12. bis Freitag, 29.12.2023, Mittwoch, 03.01.2024 am Vormittag und Donnerstag, 04.01.2024 nachmittags
Ab dem 08.01.2024 gelten wieder die üblichen Öffnungszeiten.

Unsere Gottesdienste werden im Livestream übertragen über:

<https://www.youtube.com/MariaHimmelfahrtBadKoenigshofen>

Anstatt des Links kann auch der QR-Code verwendet werden.

Herzliche Grüße

Das Livestream-Team der Kirchenverwaltung



Erstkommuniontermine 2024/2025/2026 in der PG Grabfeldbrücke:

2024:

5. Sonntag der Osterzeit

Samstag, den 27.04. um 10.00 Uhr Grabfeldbrücke I in Bad Königshofen

Sonntag, den 28.04. um 10.00 Uhr Grabfeldbrücke II in Althausen

gemeinsamer Dankgottesdienst:

Montag, den 29.04. um 10.00 Uhr Grabfeldbrücke I und II in Bad Königshofen

2025:

5. Sonntag der Osterzeit

Samstag, den 17.05. um 10.00 Uhr Grabfeldbrücke II

Sonntag, den 18.05. um 10.00 Uhr Grabfeldbrücke I

gemeinsamer Dankgottesdienst:

Montag, den 19.05. um 10.00 Uhr Grabfeldbrücke I und II

2026:

5. Sonntag der Osterzeit

Samstag, den 02.05. um 10.00 Uhr Grabfeldbrücke I

Sonntag, den 03.05. um 10.00 Uhr Grabfeldbrücke II

gemeinsamer Dankgottesdienst:

Montag, den 04.05. um 10.00 Uhr Grabfeldbrücke I und II

Gruppenzugehörigkeiten in der PG Grabfeldbrücke ab 2025

(Einteilung nach Schulhäusern / kinderfreundlich)

Grabfeldbrücke I: (Grundschule Bad Königshofen)

Bad Königshofen, Ipthausen, Eyershausen, Althausen, Merkershausen

Grabfeldbrücke II: (Grundschule Aubstadt)

(Ort der Erstkommunionfeier wird beim 1. Elternabend festgelegt)

Aubstadt, Breitensee, Gollmuthhausen, Herbstadt, Hächheim, Irmelshausen,
Rothausen, Ottelmannshausen,

Auf persönlichen Wunsch sind Ausnahmen möglich.

Firmvorbereitung im Pastoralen Raum Bad Königshofen (= Altlandkreis Bad Königshofen)

Im Januar 2024 startet der **neue Firmkurs**, der in erster Linie für die jetzigen **7.-KlässlerInnen** gedacht ist.

Am Ende des Firmwegs wird die Firmung (voraussichtlich im Juli) stehen. Es findet jeden Monat ein Treffen zur Firmvorbereitung statt. Auch werden die Firmlinge im Juni auf ein gemeinsames Firmwochenende fahren.

Die **Informationsabende** zur Firmvorbereitung sind am:

5. und 14.12. jeweils um 20:00 im Pfarrsaal von Großeibstadt (Kirchplatz-Str.).

Die Informationsabende sind **nur für die Eltern** gedacht - potentielle Firmlinge können teilnehmen, müssen aber nicht.

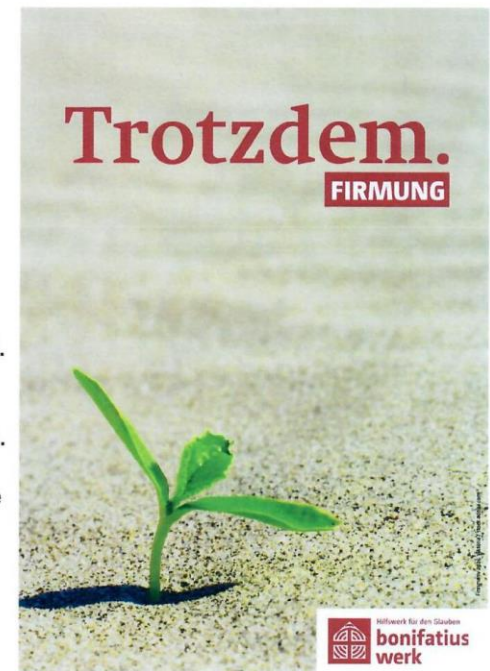
Eine **Anmeldung** zu den Abenden **ist nicht notwendig**.

Sollte jemand **nicht zu den Abenden kommen können/diese verpasst haben** oder **Fragen haben**, stehe ich gerne zur Verfügung.

Sebastian Krines
(verantwortlich für die Firmvorbereitung)

(sebastian.krines@bistum-wuerzburg.de; 0175/4074594; 09721/3036459)

**Bitte geben Sie diese Info auch an Freunde/Bekanntes
ihres Kindes weiter - vielen Dank!**



Neues aus unserer Kita „Maria Amberg“

Bundesweiter Vorlesetag

Seit 2004 findet jedes Jahr am dritten Freitag im November der Vorlesetag statt. Er ist eine gemeinsame Initiative von Die ZEIT, Stiftung Lesen und Deutsche Bahn Stiftung. Durch diesen Tag, soll die Bedeutung des Vorlesens in den Vordergrund gerückt werden. Kinder und Erwachsenen profitieren vom Vorlesen. Es schafft Nähe, verbindet und weckt Neugierde. Außerdem stellt es die Basis dar, um lesen zu lernen.

Der Rahmen für den Vorlesetag kann individuell und kreativ gestaltet werden. So durfte in der Kindergartengruppe jedes Kind sein persönliches Lieblingsbuch mitbringen und der Gruppe vorstellen. In einer gemütlichen Runde wurde dann daraus vorgelesen.

Auch der Hort nahm am Vorlesetag teil und nutzte den Aktionsfreitag. Rebecca und die Kinder luden unseren Bürgermeister Georg Rath ein. Dieser kam der Einladung dankend entgegen und las den Kindern aus dem Buch „Oma und Frieder“ vor. Die Kinder lauschten den Geschichten gespannt.



Buß- und Betttag

Da am 22.11. alle Schulen geschlossen haben, wurde dieser Mittwoch zu einem Aktionstag im Hort. Zur Einstimmung auf die bevorstehende Jahreszeit durften die Kinder selbst Schnee herstellen. Mit dem passenden Rezept haben sie im Handumdrehen aus Natron, Speisestärke und Rasierschaum eine weiße, schaumige und weiche Masse erstellt. Nun konnten sie nach Herzenslust damit hantieren. Es entstand beispielsweise ein Schneemann.



ADVENTSFENSTER

Liebe Leut, es ist so schön,
wir können auch dieses Jahr wieder die Adventsfenster sehn.

Ihr habt wie immer alles gegeben,
um die Tradition zu halten am Leben.

Feuerwehr, Kindergarten und die Schwarzen Schafe,
laden Euch auch wieder an bestimmten Tagen,
zu feiern mit Euch ein kleines Fest
und alle hoffen auf ganz viele Gäst.

**Mit weihnachtlicher Musik, Glühwein, Kinderpunsch &
sonstigen Leckerei freuen sich auf Euch:**



Sa, 02.12.2023, ab 17 Uhr Feuerwehr

Do, 07.12.2023, ab 17 Uhr Schwarze Schafe

Fr, 15.12.2023, ab 17 Uhr Kindergarten

**Im Rahmen des Adventsfensters der Schwarzen Schafe
bringt der Nikolaus für die Kids eine kleine Überraschung.**

Auf Euer Kommen freuen sich die Gestalter der
Adventsfenster & die Herbschter Vereine

Hier findet Ihr die Fenster:

- | | | |
|-----|-----------------|-------------------------|
| 1. | Monika Kawitzke | Am Bach 14 |
| 2. | Feuerwehr | Eller |
| 3. | Juliane Rauch | An der Völlburg 1 |
| 4. | Rebecca Reder | Hauptstraße 1 |
| 5. | Sarah Stein | Julius-Echter-Straße 16 |
| 6. | Kathrin Schütze | Linsengasse 4 |
| 7. | Schwarze Schafe | Julius-Echter-Straße 5 |
| 8. | Klaus Schmitt | Hauptstraße 19 |
| 9. | Brigitte Rützel | Lindenhügel 6 |
| 10. | Carolin Jörg | Zum Heuweg 13 |
| 11. | Nicole Blum | Zum Heuweg 7 |
| 12. | Anja Ankenbrand | Franz-Wabler-Straße 15a |
| 13. | Diana Kranz | Schmiedstor 15 |
| 14. | Yvonne Hoch | Am Bach 4 |
| 15. | Kindergarten | Kindergartenstraße 1 |
| 16. | Claudia Rath | Am Bach 8 |
| 17. | Gabriele Paul | Franz-Wabler-Straße 9 |
| 18. | Klara Werner | Unteres Tor 2 |
| 19. | Ursula Eisemann | An der Völlburg 5 |
| 20. | Susanne Fritz | Hauptstraße 20 |
| 21. | Claudia Büchs | Hauptstraße 29 |
| 22. | Lena Büttner | Schmiedstor 5 |
| 23. | Miriam Kraus | Franz-Wabler-Straße 20 |
| 24. | Hort | Lindenhügel 5 |



Einladung zur Jahreshauptversammlung der Schwarzen Schafe Herbststadt

am Donnerstag, den **21.12.2023**, um **19:00 Uhr**, in
den Räumlichkeiten der Schwarzen Schafen

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Totenehrung
3. Kassenbericht
4. Kassenprüfbericht
5. Tätigkeitsbericht
6. Grußworte
7. Wünsche und Anträge

Wir freuen uns auf euer Kommen
Die Vorstandschaft

Wegfall des Kinderreisepasses zum 01.01.2024

Aufgrund des Gesetzes zur Modernisierung des Pass-, des Ausweis- und des ausländerrechtlichen Dokumentenwesens vom 08.10.2023 (vgl. Bundesgesetzblatt Teil I 2023, Nr. 271, vom 12.10.2023) ist es ab dem

01.01.2024 NICHT mehr möglich,
Kinderreisepässe
neu zu beantragen,
zu verlängern oder zu aktualisieren.

Alle bis dahin ausgestellten, noch gültigen Kinderreisepässe behalten bis zum Ablaufdatum Ihre Gültigkeit!
Als Alternative zum bisherigen Kinderreisepass stehen der Personalausweis, der vorläufige Personalausweis sowie der Reisepass, der Expressreisepass und der vorläufige Reisepass zur Verfügung.

Auskunft, welches Dokument Ihr Kind für eine Reise benötigt, gibt Ihnen das **Auswärtige Amt** oder die **konsularische Vertretung** des entsprechenden Landes.

Das Einwohnermeldeamt darf KEINE verbindlichen Empfehlungen diesbezüglich aussprechen.

Bei grundsätzlichen Fragen zum Pass- und Ausweiswesen stehen Ihnen die Mitarbeiter des Einwohnermeldeamts zu den gewöhnlichen Öffnungszeiten zur Verfügung.

Ihr Einwohnermeldeamt
der Verwaltungsgemeinschaft Bad Königshofen i. Gr.

Kassel, den 2. November 2023

Grippeimpfung – für wen und wann sinnvoll?

Seit September raten das Robert-Koch-Institut und die Ständige Impfkommission (STIKO) zur Gripeschutzimpfung. Die Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG) als Landwirtschaftliche Krankenkasse trägt dafür die Kosten.

Grippeviren sind für bestimmte Personengruppen eine ernstzunehmende Bedrohung der Gesundheit. Die STIKO empfiehlt die Impfung gegen Grippe für:

- alle Personen ab 60 Jahren,
- gesunde Schwangere ab dem zweiten Schwangerschaftsdrittel (bei erhöhter gesundheitlicher Gefährdung infolge eines Grundleidens auch schon im ersten Schwangerschaftsdrittel),
- Menschen mit erhöhter gesundheitlicher Gefährdung aufgrund chronischer Krankheiten (zum Beispiel Diabetes, Herzerkrankungen, Asthma, Leber- und Nierenkrankheiten),
- Bewohnerinnen und Bewohnern von Alten- und Pflegeheimen,
- Personen, die als mögliche Infektionsquelle im selben Haushalt leben oder von ihnen betreute Risikopersonen gefährden können,
- Personen, die andere pflegen,
- Menschen, die Berufe ausüben, bei denen die Ansteckungsgefahr groß ist.

Nach der Impfung dauert es zehn bis 14 Tage bis der Körper einen ausreichenden Schutz vor einer Ansteckung aufgebaut hat.

SVLFG



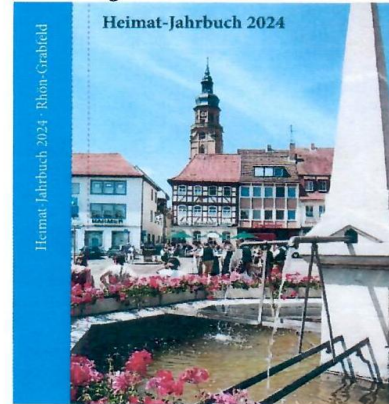
Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau

Weißensteinstraße 70 – 72, 34131 Kassel
Telefon: 0561 785-0, E-Mail: kommunikation@svlfg.de
Internet: www.svlfg.de

Pressesprecherin:

Martina Opfermann-Kersten Telefon: 0561 785-16183

Heimatjahrbuch Rhön-Grabfeld 2024



Die 46. Folge des Heimatjahrbuchs Rhön-Grabfeld für das Jahr 2024 erscheint erstmals in 4-farbigem Druck. Den Titel ziert ein Foto des Marktplatzes Bad Königshofen von Kreiskulturreferent Hanns Friedrich. Das Grabfeld ist wie folgt vertreten: Karl Hillenbrand aus Großbardorf hat die Dorfspitznamen im Landkreis zusammengetragen, Fredi Breunig erinnert an die Anfänge der „Gro-KA-GE“ Großeibstadt vor 30 Jahren.

Manfred Firnkes aus Herbstadt hat die Geschichte der Grabfelder Inkluse Liutbirg im 8. Jhd. erforscht. Spannend ist der Beitrag von Sven Jähnichen über seinen Dienst in den DDR-Grenztruppen in den 1970er Jahren. Oberkonservator Christian Schmidt vom Denkmalamt berichtet unter dem Titel „Der Götterhimmel von Bad Königshofen“ von der prächtigen Innenausstattung eines Hauses in Bad Königshofen. Dr. Roland Sauer stellt die aus Bad Königshofen gebürtige preisgekrönte Berliner Schriftstellerin Iris Hanika vor. Die Anfänge evangelischer Predigt in Waltershausen beleuchtet Dr. Gerhard Hausmann und Christa Hey bringt alte Sitten und Gebräuche aus Aubstadt in Wort und Bild in Erinnerung. Thomas Hahn schildert ein dunkles Kapitel in der jüngeren Geschichte, nämlich die Euthanasiemorde an Bewohnern von Maria Bildhausen im Dritten Reich. Joachim Braun hat das Wirken der sog. Einwohnerwehren im Bezirk Königshofen i. Gr. 1919-1921 erforscht. Detlev Pleiss informiert über den letzten Besuch des Schwedenkönigs Gustav Adolf am 21.10.1632 in Königshofen. Wenig später fiel er im Dreißigjährigen Krieg. Konrad Steinert beschreibt das Leben eines Dorfschullehrers vor 150 Jahren, Klaus Steuerwald und Brigitte März schildern den Lebensweg eines gebürtigen Sudetendeutschen nach seiner Flucht ins Grabfeld nach dem 2. Weltkrieg. Regina Vossenkaul lobt Matthias Klöffels Verdienste im Bioenergiedorf Großbardorf und Prof. Dr. Ekkehard Wagner beschreibt seine Schulzeit im Gymnasium Königshofen in den 1960er Jahren. Zahlreiche Beiträge sind in dem 480 Seiten umfassenden Jahrbuch ebenfalls wieder von dessen Schriftleiter, Kreisheimatpfleger Reinhold Albert (Sternberg). So erinnert er an das Kreisjubiläum, stellt den Sprachprofiler Raimund Drommel aus Zimmerau vor oder berichtet über, auf seine Vermittlung dem Landkreis geschenkte Gemälde von Nachfahren des Dr. Ignaz Reder, bekannt durch das Rederkreuz bei Bad Neustadt. Aufgelockert werden die zahlreichen Aufsätze wieder wie gewohnt durch Gedichtbeiträge von Karl Hillenbrand (Großbardorf) sowie Erika Jeger (Eyershausen), von Sagen, gelungenen Schnappschüssen und heiteren Geschichten. Das Buch kann zum Preis von 24,90 € im Buchhandel erworben werden.



Am 25. Oktober 2023 feierte der aus Obereßfeld gebürtige unterfränkischen Bezirksheimatpfleger Prof. Dr. Klaus Reder seinen 65. Geburtstag. Aus diesem Anlass wurde ihm eine Festschrift gewidmet, die Anfang November in Würzburg vorgestellt wurde. Sie trägt den Titel „Region-Kultur-Religion“ und erschien im Auftrag des Würzburger Diözesangeschichtsvereins als Band 82 der Reihe „Quellen und Forschungen zur Geschichte des Bistums und Hochstifts Würzburg“.

An der von den Prof. Enno Bünz und Wolfgang Weiß herausgegebenen Festschrift wirkten zahlreiche namhafte Autoren aus Unterfranken und darüber hinaus mit. Sie enthält zunächst eine Würdigung Reders durch seinen oberfränkischen Bezirksheimatpflegerkollegen Prof. Dr. Günter Dippold. So schreibt er u. a.: *„Im Schatten der Zonengrenze, im scheinbar abgelegenen ländlichen Raum, fernab von Großstädten und Fernverkehrswegen, hatten sich Bräuchen und Traditionen gehalten, die andernorts früher untergegangen waren. Das dörfliche Leben der Nachkriegsjahrzehnte wurde aus eigenem Erleben zu einem Thema, das Klaus Reder auch in seinem beruflichen Wirken prägte.“* Abschließend resümiert Dippold: *„Mit unverminderter Tatkraft arbeitet Klaus Reder seit seiner Studienzeit für das Gute, Wahre, Schöne, für ein lebenswertes Unterfranken und für eine gerechte Welt. Der vorliegende Band ist ein Dank seiner Kolleginnen und Kollegen, seiner Freundinnen und Freunde.“*

Das Buch ist in vier Kapitel aufgeteilt. So wird im Teil „Glaubensleben und Brauchtum“ u. a. über die Klöster- und Frömmigkeitsgeschichte informiert, es werden die jüdischen Friedhöfe im Landkreis Rhön-Grabfeld vorgestellt und über die Sündenettel in einer unterfränkischen Ortschaft informiert. Im Kapitel „Bildende Kunst und Musik“ wird über die Darstellung der Krönung Mariens von vier Würzburger Bildhauern, darunter des aus Breitensee gebürtigen Johann Benedikt Witz, berichtet. Interessante Details enthält der Beitrag über den Bestand der historischen Pfarrchroniken und Pfarreigeschichten im Diözesanarchiv Würzburg. Spannend ebenfalls der Aufsatz „Ein „Zehnerle“ für jeden Segen – Mechanische Opferstöcke in unterfränkischen Kirchen.“ Unter die Lupe genommen werden auch die vom Bezirk Unterfranken gesammelten Vereinsfestschriften u. a. aus dem Grabfeld der 1950er bis 1990er Jahre.

Das 536 Seiten umfassende Werk ist zum Preis von 59 Euro im Buchhandel erhältlich. Die Titelseite ziert ein Farbfoto der 1904 eingeweihten und in den 1950er Jahren eingelegten Synagoge der jüdischen Gemeinde Königshofen im Grabfeld. Sie stand gegenüber der heutigen ARAL-Tankstelle.



INKLUSIVE-AFTER- WORK-PARTY

**GEMEINSAM FEIERN WIR DEN
WELTTAG DER MENSCHEN MIT
BEHINDERUNG**

**Dienstag, 5. Dezember 2023
in Bad Neustadt**

WANN?

Dienstag, 5. Dezember 2023, von 16:30 - 18:30 Uhr

WO?

Alm und Eisfläche Bad Neustadt, Marktplatz Bad Neustadt

WAS?

- Gratis-Nutzung der Eisfläche von 16:30 - 18:30 Uhr
- Spiele auf dem Eis
- Besuch vom Christkind und dem Nikolaus
- Auftritt der Rockband Maria Bildhausen
- Und noch weitere weihnachtliche Angebote

WER?

Fachstelle für Senioren- und Menschen mit Behinderung
Landratsamt Rhön Grabfeld, Lebenshilfe Rhön-Grabfeld
Projektstelle „Inklusive Lebenswelten“, DRW Maria Bildhausen,
Senioren und Behindertenbeauftragte des Landkreises,
Salem Hächheim, Lebenshilfe Schweinfurt „Mensch inklusive“,
Blickpunkt Auge

Die VG rechnet Beiträge ab

Die Verwaltungsgemeinschaft Bad Königshofen i. Gr. prüft derzeit alle eingereichten und genehmigten Bauanträge der vergangenen Jahre von 2014 bis 2023 für die noch keine Herstellungsbeiträge gezahlt wurden.

Die gesetzliche Grundlage für die Erhebung dieser Beiträge stellt unsere Beitrags- und Gebührensatzung zur Wasserabgabensatzung (BGS/WAS) und Entwässerungssatzung (BGS/EWS) dar.

Was ist das überhaupt?

Herstellungsbeiträge sind ein „besonderes Entgelt“ dafür, dass einem Grundstück durch die Möglichkeit des Anschlusses an die öffentliche Entwässerungsanlage (Abwasser/Kanal) bzw. Wasserversorgungsanlage (Wasser) ein Vorteil entsteht und dienen zur Deckung unseres Aufwandes zur Herstellung dieser Einrichtungen. Deswegen wird dieser Beitrag als „Herstellungsbeitrag“ bezeichnet.

Was ist alles beitragspflichtig:

Einen Beitragstatbestand stellt z. B. ein Neubau, Dachgeschossausbau, Wohnhausanbau, Aufstockung, Nutzungsänderung, Anbau eines Wintergartens, Stallgebäude, Balkon, Freisitz und Terrassen (sofern diese in der Gebäudefluchtlinie sind), uvm. dar.

Die Beitragspflicht für ein selbstständiges Gebäude oder einen selbstständigen Gebäudeteil, der grundsätzlich keinen Bedarf nach Wasser-, Kanalversorgung auslöst (z. B. Garage), entsteht auch durch eine baulich funktionelle Verbindung (z. B. Türe, Carport, oder überdachter Zugang) mit einem beitragspflichtigen Gebäude (z. B. Wohnhaus).

Der Beitragstatbestand entsteht mit dem Abschluss der Maßnahme. Dieser ist der Beitragsstelle in der VG mitzuteilen.

Der Herstellungsbeitrag ist für jede Fläche, die auf einem Grundstück neu hinzukommt einmalig zu bezahlen und ist nicht zu verwechseln mit einer Gebühr.

Geschossfläche und Wohnfläche:

Die Geschossfläche wird oftmals mit der Wohnfläche verwechselt. Bei der Geschossfläche handelt es sich um die Fläche der Geschosse, gemessen nach den Außenmaßen der Gebäude. Die Wohnfläche beinhaltet dagegen keine Wände, sondern lediglich die anrechenbaren Grundflächen der Wohnräume, die ausschließlich zur Wohnung / zum Wohnhaus gehören. Große Unterschiede ergeben sich oft bei Dachgeschossen.

Abgerechnet wird nach folgenden Beitragssätzen:

Wasser über den Wasserzweckverband Nord:

Grundstücksfläche: 0,55 €/m² Geschossfläche: 5,35 €/m²

Kanal über die Gemeinde Herbstadt - Breitensee - Ottelmannshausen:

Grundstücksfläche: 0,74 €/m² - 1,25 €/m² - 2,10 €/m²

Geschossfläche: 7,78 €/m² - 16,40 €/m² - 22,60 €/m²

Was passiert, wenn sich meine Grundstücks- und/oder meine Geschossfläche verändert?

Ergeben sich durch Grundstücksflächenänderungen oder Geschossflächenänderungen Flächen, für die bislang kein Herstellungsbeitrag entrichtet wurden, so entsteht für diese ein zusätzlicher Beitrag.

Sie sind verpflichtet (sogenannte "Mitwirkungspflicht"), uns eine jegliche Veränderung unverzüglich mitzuteilen, die für die Ermittlung des Herstellungsbeitrages maßgeblich ist. Mitteilung bitte schriftlich an Frau Markert, Beitragsstelle, verena.markert@vg-koen.de.

Verjährung:

Die Verjährungshöchstfrist läuft, wenn keine Mitteilung an die Beitragsstelle erfolgt ist, ab dem Zeitpunkt in dem der Beitragstatbestand entstanden ist 25 Jahre.

Sollten Sie also in den oben genannten Jahren einen Bauantrag eingereicht haben, für den noch keine Herstellungsbeiträge abgerechnet und bezahlt wurden, werden Sie in nächster Zeit einen beitragsrechtlichen Bescheid erhalten.

Fälligkeitshinweis für Grundsteuer A + B, Gewerbesteuer, Wasser und Abwasser



Die Höhe der Fälligkeitsbeträge für die Grundsteuer A + B, Gewerbesteuer, Wasser und Abwasser sind aus dem letzten Abgaben- bzw. Abrechnungsbescheid ersichtlich. Für die festgesetzten Beträge ergehen keine weiteren Zahlungsaufforderungen.

Sollten Sie ein SEPA-Lastschriftmandat erteilt haben, werden die fälligen Beträge zu den untenstehenden Fälligkeiten vom Bankkonto abgebucht. Für eine ausreichende Kontodeckung ist zu sorgen.

Grundstücksbesitzer und Gewerbebetreibende, die nicht am Abbuchungsverfahren teilnehmen, werden gebeten die untenstehenden Termine einzuhalten und die Überweisung unter Angabe der PK-Nr. rechtzeitig vorzunehmen.

Eine nachträgliche Teilnahme am Bankeinzugsverfahren ist jederzeit möglich.

Das Formular für das SEPA-Lastschriftmandat können Sie auf der Internetseite www.vg-koen.de > Bürgerservice > Formulare > Steuern/Gebühren/Beiträge herunterladen. Die unterschriebene Originalausfertigung senden Sie bitte an die Verwaltungsgemeinschaft Bad Königshofen, Josef-Sperl-Straße 3, 97631 Bad Königshofen.

Bei Eigentumswechsel gilt Folgendes:

Eine während des Jahres eingetretene Änderung in den Eigentumsverhältnissen, z. B. durch den Verkauf eines Grundstückes, kann bei der Grundsteuer erst ab dem Folgejahr nach Vorliegen des Grundsteuermessbescheides berücksichtigt werden. Der bisherige Eigentümer bleibt somit für das ganze Jahr grundsteuerpflichtig. Ein anteiliger privatrechtlicher Ausgleich im Rahmen einer getroffenen notariellen Vereinbarung (Übergang von Nutzen und Lasten) zwischen den bisherigen und den neuen Eigentümern bleibt Ihnen vorbehalten.

Für die Umschreibung von Wasser und Abwasser, teilen Sie uns den neuen Eigentümer und den Zählerstand der Wasseruhr zum Tag des Eigentumswechsels mit.

Grundsteuer A	15.02.	15.05.	15.08.	15.11.
Grundsteuer B	15.02.	15.05.	15.08.	15.11.
Gewerbesteuer	15.02.	15.05.	15.08.	15.11.
Wasser	15.04.	15.07.	15.10.	
Wasser	15.04.	15.07.	15.10.	

Ansprechpartner Steueramt:

Frau Guck
Tel.: 09761 402-220
E-Mail: barbara.guck@vg-koen.de
Frau Wolfschmidt
Tel.: 09761 402-241
E-Mail: sina.wolfschmidt@vg-koen.de

**Gut beraten –
selbstbestimmt teilhaben!**



**Bezirk
Unterfranken**

Terminankündigung – Beratungsangebot Eingliederungshilfe

Der Bezirk Unterfranken ist für Sie da und bietet in Ihrer Region für Menschen mit Behinderung und deren Angehörige sowie allen weiteren interessierten Personen eine wohnortnahe Beratung zu Themen der Eingliederungshilfe an.

Die Beratungen finden an folgenden Tagen in der Zeit **von 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr im Landratsamt Rhön-Grabfeld** nach Terminvereinbarung (Spörleinstr. 11, 97616 Bad Neustadt an der Saale) statt:

16.01.2024	16.04.2024
20.02.2024	14.05.2024
19.03.2024	18.06.2024

Einen Termin können Sie unter 0931 7959-1349, per Mail an beratung-eingliederungshilfe@bezirk-unterfranken.de oder über unsere Homepage (www.bezirk-unterfranken.de/beratung-egh) vereinbaren.

